



## Protokoll Nr. 5

### Arbeitsgruppe 1 „Kommunikation, Treffpunkte, Dorfgemeinschaft und Kultur“

Termin am 21.03.2016

#### ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	21.03.2016
Protokollersteller	Jasmine Kienberger
Seitenanzahl	5

#### ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Feuerwehr- und Vereinsheim Dehrn
Besprechungsdatum	21.03.2016
Gesprächsbeginn	ca. 19:00 h
Gesprächsende	ca. 21:20 h

#### TEILNEHMER

Sabine Hemming-Woitok	Runkel	Fehlende bzw. entschuldigte Teilnehmer:	
Manfred Seip	Dehrn	<i>Dr. Kirsten Konrad</i>	<i>Schadeck</i>
Lothar Hautzel	Wirbelau	<i>Dieter Buroch</i>	<i>Runkel</i>
Norbert Böhm	Eschenau	<i>Marten Cornel Fuchs</i>	<i>Arfurt</i>
Harald Machoi	Ennerich	<i>Wolfgang Ax</i>	<i>Steeden</i>
Jasmine Kienberger	Ennerich	<i>Tatjana Glücks-Trommershäuser</i>	<i>Schadeck</i>
<a href="#">Hartmut Kind</a>	<a href="#">SP Plus, wegen anderer AG verspätet</a>	<i>Michael Becker</i>	<i>Runkel</i>
<a href="#">Gaby Heide</a>	<a href="#">i-Punkt Runkel</a>	<i>Klaus Preusser</i>	<i>Dehrn</i>
<a href="#">Peter Schäfer</a>	<a href="#">Stadtverw.(Öffentlichk.arbeit)</a>	<i>Barbara Krause-Rüdiger</i>	<i>Steeden</i>
Gäste:		<i>Anton Krtsch</i>	<i>Arfurt</i>
Antje Mackauer-Brühl	<a href="#">Arfurt, AG IV - Tourismus</a>	<i>Nadine Lotz</i>	<i>Hofen</i>
Ulrich Eisenberg	<a href="#">Eschenau, AG III - Infrastruktur</a>	<i>Sandra Müller</i>	<i>Hofen</i>
		<i>Uwe Fuchs</i>	<i>Wirbelau</i>
		<i>Rainer Manske</i>	<i>Steeden</i>
		<i>Wolfgang Bosse</i>	<i>Ennerich</i>
		<i>Hubert Dickopf</i>	<i>Bauamt Runkel</i>
Fehlende Stadtteile: Hofen, Steeden, Arfurt			

# Dorfentwicklung



## NR. TOP'S UND THEMEN

1	Begrüßung und Arbeitsschwerpunkt
2	Broschüre für Runkeler Bürger
3	Bürgerhäuser
4	Termin

NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
1	<p>Geplante Arbeitsschwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abklärung der offenen Fragen und weitere Ergänzungen in Bezug auf die <u>'Bürger'-Broschüre</u> (Name noch offen) insbesondere mit Herrn Peter Schäfer aus Löhnberg (Stadtverwaltung Runkel - Öffentlichkeitsarbeit) und Frau Gaby Heide vom Werbestudio i-Punkt Runkel, die Andrucke für DIN A4 und Kostenvarianten vorstellen wollte.</li> <li>- Als weiteres Thema der AG 1 sollte der Punkt „<u>Bürgerhäuser</u>“ angegangen werden. Dazu hat Hr. Seip schon ein Strategiepapier entwickelt.</li> </ul>		
2	<p>Broschüre für Runkeler Bürger</p> <p><u>Stadtplan</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Vermerk im letzten Protokoll, dass es in der Broschüre keinen Stadtplan-Einleger geben soll, da es bei der Stadt einen separaten Stadtplan gibt (der allerdings neu aufgelegt werden soll, da vergriffen), wurde erneut diskutiert.</li> </ul> <p>Fr. Heide erläuterte, dass ein separater Stadtplan (ohne Einleger) den Kostenaufwand der 'Bürger'-Broschüre verringere; außerdem bestünden erhebliche Probleme bei der Beschaffung der Rechte an so einem Plan.</p> <p><b>Ergo:</b> derzeit <u>kein Stadtplan als Einleger</u></p> <p><i><u>Nachtrag:</u> Laut Tourist-Info erscheint der neue Stadtplan von der Bender Verlags GmbH (ohne Werbung, mit Straßennamen) in den nächsten Wochen.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es wurde erneut der Wunsch geäußert, es solle für jeden Stadtteil einen (schematischen) Plan geben, auf dem nicht nur die Straßennamen, sondern auch wichtige Gebäude für den Bürger hervorgehoben sind, wie z.B. das Rathaus, Bürgerhäuser, Schulen, Spielplätze etc.</li> </ul> <p>Fr. Heide führte aus, dass dies im Prinzip 9 zusätzliche Seiten bedeute, die wiederum Kosten verursachten.</p> <p><b>Ergo:</b> derzeit <u>keine schematischen Stadtteil-Pläne in der Brosch.</u></p> <p>[Bei der künftigen Gestaltung eines Stadtplans im Rahmen des Projektes Stadtmarketing sollte dies aber berücksichtigt werden.]</p>		AG Stadtmarketing

# Dorfentwicklung



NR.	TOPS/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>- An der Idee eines <u>Übersichtsplanes</u> wird festgehalten. Der Bürger soll auf einen Blick alle Stadtteile und ihre Lage erkennen können.</p> <p><b>Fotos</b>            Frau Heide erklärte, dass es Mindestanforderungen an die Qualität der Fotos gibt. Die Fotos sollten mit 300 dpi im jpeg. Format vom Frühjahr (ab Blütezeit) oder Sommer als Hoch- und Querformate mit Untertitel, digital an Fr. Heide geschickt werden.            Herr Schäfer veröffentlicht einen Aufruf im nächsten RB, um die Bürger aller Stadtteile dazu auszurufen.            Auch soll jeder Ortsvorsteher seine Hobbyfotografen ansprechen.            Die Fotos dürfen nicht zu alt sein und die Rechte müssen bei Zurverfügungstellung abgetreten werden.</p> <p><b>Hochzeitsseiten</b>            Die Stadtverwaltung ist der Auffassung, dass die Doppelseite als Werbung für die Burg Runkel, und insbesondere für die Hofener Mühle zu sehen ist, und somit auch von diesen als Werbeanzeige bezahlt werden sollte, was beide bisher abgelehnt haben.            Es wurde diskutiert, dass andererseits, insbesondere die Burg ein Wahrzeichen der Stadt darstellt, und immer und überall mit der Burg (kostenlos) geworben wird, und gleichzeitig die verschiedenen Möglichkeiten der Lokalität der Eheschließung, die Attraktivität der Stadt erhöht.            Frau Heide will noch einmal mit beiden sprechen.</p> <p><b>Vorstellung der Stadtteile</b>            Alle Ortsvorsteher wurden von Fr. Hemming-W. angeschrieben, und sollten einen ähnlichen Umfang liefern wie Ennerich. Das Grundgerüst kann sich jeder Ortsvorsteher aus Wikipedia oder aus dem Abschlussbericht IKEK herausholen, und dann ergänzen, oder die Aufgabe im Ort delegieren.  <i>Nachtrag: Bisher ist nur der Bericht von Schadeck eingetroffen.</i>            Fr. Hemming-W. wird die Berichte dann überarbeiten.</p> <p><b>Vereine</b>            Herr Schäfer wird sich um die Aktualisierung der Daten der vereine kümmern. In nächster Zeit werden alle Vereine nach Runkel eingeladen, um darüber informiert zu werden, dass sich diese künftig über die Internet-Plattform „Marktplatz Limburg-Weilburg“ präsentieren können. In diesem Zusammenhang sollen die Vereine ihre aktuellen Daten (Ansprechpartner usw.) mitteilen.</p>		<p>Frau Heide</p> <p>Herr Schäfer</p> <p>Herr Schäfer</p> <p>Frau Heide</p> <p>Fr. Hemming-W.</p> <p>Herr Schäfer</p>

# Dorfentwicklung



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p><i><u>Nachtrag:</u> Um früher an die Daten der Vereine zu kommen, hat Hr. Schäfer die Ortsvorsteher um Mithilfe gebeten.</i></p> <p><b><u>Senioren</u></b> Der <u>Seniorenbeauftragte</u> soll erwähnt werden.</p> <p><b><u>Migranten</u></b> Ein Ansprechpartner fehlt. Hr. Höhler soll dazu befragt werden.</p> <p><b><u>Jugend</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jugendpflege soll in <u>Stadtjugendpflege</u> geändert werden.</li> <li>- Hr. Höhler ist der Meinung, dass die <u>Jugendräume</u> nicht in der Broschüre erwähnt werden sollen, weil sich der Standort öfter ändere. Dies wurde von den Anwesenden nicht bestätigt. Die AG I ist deshalb nach wie vor dafür, die Jugendräume zu erwähnen.</li> </ul> <p><i><u>Nachtrag:</u> Hr. Höhler ist einverstanden.</i></p> <p><b><u>Bücherei</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Es gibt in Runkel, Arfurt und Dehrn Büchereien und die Lesekiste auf dem Schloßplatz. Ob die Infos dazu auf der Homepage der Stadt Runkel noch aktuell sind, klärt Fr. Hemming-W.</li> <li>- Die <u>Lesekiste</u> muss ergänzt werden.</li> </ul> <p><b><u>Gaststätten, Unterkünfte, Märkte, Kirmes und Freizeitaktivitäten</u></b> werden nicht erwähnt, da sie in die Tourismusbroschüre gehören.</p> <p><b><u>Versorgung + Abfallbeseitigung</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Entsorgung soll durch Abfallbeseitigung ersetzt werden.</li> <li>- Info über Straßen- und Bürgersteigreinigung entfällt.</li> <li>- Allgemeine Angaben darüber, dass sowohl Bäckereien, Metzgereien, als auch Lebensmittelmärkte, sowie Einzelhändler in den Stadtteilen vorhanden sind, sollen zu Beginn bei den Stadtteilbeschreibungen erwähnt werden.</li> </ul> <p><b><u>Größe (DIN A4 oder 21x21)</u></b> Herr Kind vom SP Plus machte nochmal darauf aufmerksam, wie wichtig künftig ein einheitliches Erscheinungsbild, auch in den Formaten, sein wird, wenn wir auf Messen für die Stadt werben wollen. Er gibt dem DIN A4 Format deutlich den Vorrang, da es ihm großzügiger und aussagekräftiger erscheint. Da aber grundsätzlich künftig alles im neuem Design erscheint:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Runkeler Blättchen (DIN A4)</li> <li>- Gastgeberverzeichnis (Din A5)</li> <li>- Bürgerbroschüre (21x21 cm)</li> <li>- und später mal die Tourismusbroschüre</li> </ul> <p>besteht eine gewisse „Verwechslungsgefahr“ mit dem Runkeler Blättchen im neuen DIN A4 Format.</p>		<p>Fr. Hemming-W.</p> <p>Fr. Hemming-W.</p> <p>Fr. Hemming-W.</p> <p>Fr. Hemming-W.</p> <p>Fr. Hemming-W.</p>

# Dorfentwicklung



NR.	TOPS/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>Allgemeiner Tenor: Es soll erst einmal beim <b>21 x 21 Format</b> bleiben, auch aus Kostengründen.</p> <p><b><u>Umfang und Erscheinungsbild</u></b></p> <p>Es werden wohl an die 12 Seiten mehr werden, allein schon durch die Vereine, also ca. 42 Seiten mit ca. 30 Anzeigen. Die Broschüre wird durch einen höheren Weißanteil und durch den etwas geringeren Anteil an Werbung nicht so überladen wirken. Außerdem sollen die leeren Flächen nicht überall mit Fotos zugepflastert werden.</p> <p><b><u>Vorarbeit für i-Punkt</u></b></p> <p>Die Daten müssen gut und vollständig aufgearbeitet sein und in der richtigen Reihenfolge abgeliefert werden. Wird hinterher wieder alles umgeworfen und umgeändert verursacht das bei i-Punkt unnötige und teurere Mehrarbeit.</p> <p>-----</p> <p><b><u>AG Tourismus</u></b></p> <p>Nach ihrer eigenen Sitzung im Nebenraum, informiert uns Frau Antje Mackauer-Brühl, dass in ihrer Arbeitsgruppe Tourismus noch Teilnehmer aus Ortsteilen fehlen. Es sind derzeit einige Ortsteile gar nicht vertreten, so dass deren Wünsche nicht berücksichtigt werden können. Es erfolgte ein Aufruf zur Mitarbeit.</p>		Alle Interessierte
3	<p><b><u>Termin und Themen für das nächste Treffen</u></b></p> <p>Das nächste Treffen der AG 1 findet <b>nicht wie besprochen am Donnerstag, den 12.05.2016</b> statt, sondern musste <b>auf Freitag, den 20.05. verschoben</b> werden.</p> <p><u>Geplante Teilnehmer:</u></p> <p>AG 1 Hr. Kind (SP Plus) Fr. Heide / Hr. Schäfer</p> <p><u>Geplante Themen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besprechung des Bearbeitungsstandes der Broschüre</li> <li>- Bürgerhäuser</li> </ul>	<p><b>Freitag, den 20.05 um 19:00 Uhr</b> im Feuerwehr- und Vereinsheim in Dehrn</p>	

Für das Protokoll | 29.03.2016

Protokollerstellerin: Jasmine Kienberger

Bearbeiterin: Sabine Hemming-Woitok